

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	10
Vorwort.....	11
Einleitung.....	13
1 Missionarische Perspektiven von Christ Church.....	27
1.1 Einführende Beschreibung der anglikanischen Gemeinde in Wien.....	27
1.1.1 Auf dem Weg zur internationalen Gemeinde.....	27
1.1.2 Eine Gemeinde der Diocese (of Gibraltar) in Europe.....	29
1.1.3 Prägung durch die anglikanische Tradition.....	31
1.2 Methodische Erläuterungen zu den qualitativen Interviews.....	33
1.2.1 Fallanalyse der Gemeinde Christ Church.....	33
1.2.2 Problemzentrierte Interviews.....	34
1.2.3 Deduktive Auswertungskategorien.....	34
1.2.4 Komponenten der Interviews im Gesprächsablauf.....	36
1.2.5 Orte der Interviews.....	39
1.2.6 Zusammenfassende Inhaltsanalyse.....	40
1.2.7 Ziel der Befragungen.....	41
1.2.8 Befragungsprozess und Auswahl der Befragten.....	43
1.2.9 Ethische Grundsätze.....	44
1.3 Darstellung der Interview-Resultate.....	46

1.3.1	Demografische Daten in Bezug auf die ausgewählten Interviews.....	46
1.3.2	Christ Church Vienna.....	47
1.3.2.1	Allgemeine Wahrnehmungen von Gemeindemitgliedern.....	47
1.3.2.2	Bedeutung der anglikanischen Kirchengemeinschaft in Wien.....	49
1.3.2.3	Als wichtig empfundene Angebote von Christ Church.....	50
1.3.2.4	Der Weg in die Gemeinde.....	52
1.3.2.5	Bindungsmotive.....	53
1.3.3	Migration und Christ Church.....	54
1.3.3.1	Migration als explizites Thema in der Gemeinde?.....	54
1.3.3.2	Die Stellung der Gemeinde innerhalb von Österreich bzw. Wien.....	54
1.3.3.3	Die Wahrnehmung der Gemeinde im Kontext von Migration.....	55
1.3.3.4	Vermutete Außenwirkung der Gemeinde.....	58
1.3.3.5	Innerchristliche Ökumene und interreligiöse Beziehungen.....	60
1.3.4	Allgemeine Migrationserfahrungen.....	64
1.3.4.1	Erste Eindrücke von Österreich.....	64
1.3.4.2	Hinderliches und Hilfreiches im Prozess der Migration.....	65
1.3.4.3	Differenzerfahrungen.....	66
1.3.4.4	Migrationsbezogene Selbstbeschreibungen der Befragten.....	70
1.3.4.5	Veränderungen in Österreich im Hinblick auf Migration.....	71
1.3.4.6	Allgemeine Aspekte von Migration.....	72
1.3.4.7	Wünsche und Anregungen im Kontext von Migration.....	73
1.3.5	Mission und Christ Church.....	74
1.3.5.1	Mission in Christ Church.....	74
1.3.5.2	Zielgruppe von Christ Church.....	76
1.3.5.3	Bedürfnisse potenzieller Zielgruppen.....	76
1.3.5.4	Spezifische Aufgaben von Christ Church.....	78
1.3.5.5	Abgrenzungen.....	81
1.3.5.6	Anregungen, Schwierigkeiten und Verbesserungsmöglichkeiten.....	81
1.3.6	Mission und Migration.....	83
1.3.6.1	Prägung des Handelns und Glaubens durch Migration.....	83
1.3.6.2	Migration als Weg in eine multikulturelle Gemeinde.....	84
1.3.6.3	Mission im Gastland.....	85
1.3.6.4	Funktion von Gemeinde im Kontext von Migration.....	86
1.3.7	Auffassungen von Mission.....	87
1.3.7.1	Spontane Assoziationen und Alltagsverständnis von Mission.....	87
1.3.7.2	Definitionen von Mission.....	87

1.3.7.3	Methoden von Mission.....	89
1.3.7.4	Quellen von Mission.....	91
1.4	Zusammenfassung der Befragungsergebnisse.....	91
2	Christ Church und Kommunikation der Versöhnung.....	98
2.1	Implizite Deutungen der Interviews.....	98
2.1.1	Kommunikation des Evangeliums.....	99
2.1.2	Mission als Initiative Gottes.....	100
2.1.3	Gemeinschaft, Gerechtigkeit und Versöhnung.....	101
2.2	Christ Church und Versöhnung im anglofonen Kontext.....	105
2.2.1	Anglofone Kultur als Referenzrahmen.....	105
2.2.1.1	Die anglikanische Gemeinde und anglofone Kultur.....	105
2.2.1.2	Kulturelles Erbe des britischen Empire.....	107
2.2.1.3	Das britische Empire und die anglikanische Missionsgeschichte...111	
2.2.1.4	Christ Church und die englische Sprache als Weltsprache.....	118
2.2.2	Anglikanische Gemeinschaft in Miniatur.....	121
2.2.2.1	Gemeinschaft in Verschiedenheit.....	122
2.2.2.2	Brückenschläge zu anderen Glaubenstraditionen.....	125
2.3	Christ Church und Versöhnung im Kontext von Migration.....	131
2.3.1	Charakter der Migrant(inn)engemeinde Christ Church.....	131
2.3.1.1	Akkulturative Verortungsprozesse.....	131
2.3.1.2	Blinde Flecken und Milieuverengung.....	140
2.3.1.3	Das Evangelium der Armen und staatliche Grenzsicherung.....	145
2.3.1.4	Migration und Sesshaftigkeit.....	150
2.3.2	Die Gemeinde im Kontext globaler Migrationsphänomene.....	154
2.3.2.1	Gegenwärtige Migrationsbewegungen.....	154
2.3.2.2	Migrationsmotive und Migrationsformen.....	158
2.3.2.3	Religionszugehörigkeit und Migration.....	165
2.3.3	Christ Church als Seismograf gesellschaftlicher Verhältnisse.....	180

2.3.3.1	<i>Rechtliche Anerkennung und Religionsfreiheit.....</i>	<i>180</i>
2.3.3.2	<i>Sozialer Wandel und die österreichische Gesellschaft.....</i>	<i>183</i>
2.3.3.3	<i>Die Bundesregierung unter Wolfgang Schüssel (2000–2007).....</i>	<i>186</i>
2.4	Missionsparadigmatische Einordnung von Christ Church.....	188
2.5	Kommunikation der Versöhnung.....	200
2.5.1	Biblische Perspektiven von Mission: Versöhnung und Migration.....	201
2.5.1.1	<i>Versöhnung als Kern der Heilsgeschichte und Mission Gottes.....</i>	<i>203</i>
2.5.1.2	<i>Sündenfall, Erbsünde und Versöhnung.....</i>	<i>206</i>
2.5.1.3	<i>Migration und die Heilsgeschichte der Versöhnung.....</i>	<i>208</i>
2.5.2	Ökumenische Perspektiven.....	217
2.5.3	Skizze einer Theologie der Kommunikation der Versöhnung.....	230
2.6	Zusammenfassende Interpretation.....	233
3	Mögliche missionarische Optionen für Christ Church.....	237
3.1	Versöhnung.....	237
3.1.1	Versöhnte Gemeinschaft als göttliche Initiative und Auftrag.....	237
3.1.2	Versöhnte Gemeinschaft im Kontext anglofonen Kultur.....	239
3.1.3	Versöhnte Gemeinschaft im österreichischen Kontext.....	242
3.1.4	Versöhnte Gemeinschaft im Kontext globaler Migration.....	244
3.1.5	Versöhnte Gemeinschaft angesichts der Missionsparadigmen.....	246
3.2	Kommunikation.....	248
3.2.1	Kommunikation und Wahrnehmung von versöhnter Gemeinschaft....	248
3.2.2	Kommunikation als Teilhabe an der Selbstmitteilung Gottes.....	250
3.3	Zusammengefasste Leitlinien einer möglichen Praxis.....	255

4 Konklusion und Ausblick.....	258
4.1 Resümee und Rückblick auf die Forschungsfrage.....	258
4.2 Entwicklung einer Praxisstrategie versöhnender Mission.....	263
Abkürzungsverzeichnis.....	268
Bibliografie.....	274
Primärliteratur / Quellen.....	274
Sekundärliteratur.....	282
Anhang.....	294
Einverständniserklärung.....	294
Kurzfragebogen.....	296
Leitfragebogen.....	303